

AMD: ABWÄRTSSEQUENZ GESTOPPT!

Diese Analyse wurde am 29.04.2024 um 21:00 Uhr erstellt.

Nach einer Korrektur der jüngsten Abwärtssequenz könnte sich die Kurs-Charakteristik der AMD-Aktie in einen eher seitwärts gerichteten Verlauf ändern. In solch einer Marktlage könnte der Investor von Inline-Optionsscheinen profitieren. Weiterhin könnte der ungebrochene Hype im KI-Sektor dem AMD-Papier Stärke verleihen.

Alphabet und Microsoft lösten am vergangenen Freitag, dem 26. April, eine Rally bei den Technologiewerten aus. Die beträchtlichen Kurszuwächse der beiden Technologieriesen halfen bei Meta ebenfalls, den Kurssturz vom vergangenen Donnerstag etwas zu mildern. Auch Intel steht mit einem Weltmarktanteil von 4 Prozent auf der falschen Seite der weltweit boomenden Investitionen in die KI-Infrastruktur und muss auch am Aktienmarkt Federn lassen. Im Gegensatz dazu konnte AMD die seit Anfang März 2024 angelaufenen Kursverluste wieder etwas eingrenzen. War AMD in der Vergangenheit bei CPUs der erste Verfolger von Intel, ist jetzt NVIDIA an die Stelle von Intel getreten. Auch diesmal liegt der Weltmarktanteil AMDs bei KI-Halbleitern bei rund 12 Prozent. Zum Vergleich dazu hält NVIDIA einen Anteil von 84 Prozent.

ADVANCED MICRO DEVICES, INC. (TAGESCHART IN USD)

Diese Analyse wurde am 29.04.2024 um 21:00 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 31.05.2022 bis zum 29.04.2024, Stand 20:50 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände:	164,46 // 227,30 USD
Unterstützungen:	145,29 // 126,39 USD

ZUM CHART

Dennoch sorgte der KI-Hype bei AMD für ein zweistufiges Kursfeuerwerk. Ausgehend vom partiellen Tief am 13. Oktober 2022 bei 54,57 USD, erholte sich der Aktienkurs fürs Erste bis auf 132,83 USD am 13. Juni 2023. Unmittelbar darauf folgte eine Konsolidierung, die sich bis zum 26. Oktober 2023 erstreckte. Ursache könnte unter anderem eine gestiegene Zinserwartung im Markt gewesen sein. Ab dem 1. November 2023 etablierte sich eine weitere Aufwärtssequenz, die mit dem All Time High bei

227,30 USD vorerst ihr Ende fand. Die anschließende Konsolidierung reichte bis zum Level von 145,29 USD. Aktuell sorgt eine kleine Gegenbewegung für ein vorläufiges Ende der Konsolidierung. Dies könnte der Auftakt einer seitwärts gerichteten Kurs-Charakteristik sein. Aus dem Blickwinkel der Fundamentaldaten rechnet das Management von AMD in der Zeitspanne der Geschäftsjahre 2023/24 bis 2025/26 mit einer Steigerung um 255 Prozent beim Gewinn pro Aktie. Diese enorme Steigerung vermag das erwartete KGV 2025/26 auf aktuell noch immer hohe 26,49 zu senken.

FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein bezogen auf die Aktie von AMD (SW8NMW)** können risikofreudige Anleger einen maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 19.07.2024 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 120,00 USD auf der Unterseite und 240,00 USD auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 29. April 2024 um 20.15 Uhr (Briefkurs 8,30 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 91,64 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knockout-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 126,39 USD fällt oder über den Widerstand bei 227,30 USD klettert, sollte zur Vermeidung eines Knockouts der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Möglichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 29.04.2024 20:50 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	<u>SW8NMW</u>
Basiswert	Advanced Micro Devices, Inc.
Unteres KO-Level	120,00 USD
Oberes KO-Level	240,00 USD
Laufzeit	19.07.2024
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	8,10 / 8,30 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.